

Rehabilitation und Bewegungstherapie für chronisch Nierenkranke - „Was können wir vom Leistungssport lernen?“



15.-17. August 2025
01824 Königstein (Sächsische Schweiz)
Aktiv-Hotel Stock & Stein

Deutsche Gesellschaft Rehabilitationssport für chronisch Nierenkranke e.V. (ReNi e.V.)

Kommission Rehabilitation, Sozialmedizin und Transition der DGfN

Unterstützt durch:



Unter der Schirmherrschaft von DGfN e.V.:



Sehr geehrte, liebe Ärzte, Sport- und Physiotherapeuten, Pflegekräfte, Patienten und Interessierte!

Kann der Rehasport vom Leistungssport lernen? Leistungssport ist doch Hochleistung mit Risiko!

Während Sport im Alltag oft der Gesundheit und dem Wohlbefinden dient, bringt Leistungssport nicht nur immense physische und psychische Belastungen mit sich, sondern auch das Risiko von Verletzungen, Überlastung und langfristigen Gesundheitsschäden. Gleichzeitig fasziniert er durch die Hingabe, Disziplin und die beeindruckenden Leistungen der Athletinnen und Athleten.

Leistungssport übt mit gezielten Trainingsmethoden und nutzt mentale Strategien zur Motivation. Sind Individuelle Trainingspläne, eine wissenschaftliche Begleitung, Strategien der Regeneration und Prävention, optimierte Ernährungsansätze, innovative Geräte und Technologien und ein ganzes interdisziplinäres Team von Unterstützern Voraussetzungen für einen effektiven Rehasport?

Trotz aller Parallelen bleibt der Fokus des Rehasports anders: Er dient zwar auch der Leistungssteigerung, vorrangig aber der Wiederherstellung von Gesundheit und Lebensqualität. Dennoch kann der Rehasport von den strukturierten und wissenschaftlich fundierten Ansätzen des Leistungssports erheblich profitieren. Das auszuloten ist das Anliegen des 11. ReNi-Forums im schönen Königstein an der Elbe in der Sächsischen Schweiz.

Am Sonntag, 17. August beginnen die World Transplant Games, die Weltmeisterschaften der Transplantierten im benachbarten Dresden. Es werden bis zu 3000 aktive Teilnehmer aus der ganzen Welt erwartet! Teilnehmer der Wettkämpfe werden beim ReNi-Forum sprechen und uns an ihren ganz persönlichen Erfahrungen teilhaben lassen.

Wir hoffen und sind uns sicher: wir können viel voneinander lernen, werden sportlich bewegte Tage an Land, am Berg und auf dem Wasser verbringen. Mit neuen Erkenntnissen, mit neuen Kontakten und Freundschaften sowie mit viel Elan die Botschaft weitertragen.

Also: Anmelden, die Plätze sind begrenzt und Sportsachen nicht vergessen!

Wir freuen uns auf Sie!



Stefan Degenhardt
1. Vorsitzender ReNi e.V.



Kirsten Anding Rost
2. Vorsitzende ReNi e.V.

Thomas Bär
Geschäftsführer

Referenten und Vorsitzende:

Prof. Dr. med. Martin Halle

Ärztlicher Direktor und Ordinarius, Lehrstuhl und Poliklinik für Präventive und Rehabilitative Sportmedizin, Klinikum rechts der Isar Technische Universität München, Past President European Association of Preventive Cardiology

Dr. med. Kirsten Anding-Rost,

Ärztliche Leitung KfH Nierenzentrum Bischofswerda, 2.Vorsitzende ReNi e.V.

Dr. med. Doris Gerbig

Chefärztin m&i-Fachklinik Bad Heilbrunn Abteilung Innere Medizin-Nephrologie Transplantationsnachsorge, Vorsitzende Kommission Rehabilitation, Sozialmedizin und Transition der DGfN

Prof. Dr. med. Mario Schiffer, MBA

Klinikdirektor, Medizinische Klinik 4, Nephrologie und Hypertensiologie Universitätsklinikum Erlangen. Generalsekretär im Vorstand der Deutschen Transplantationsgesellschaft (DTG)

Prof. Dr. Martin K. Kuhlmann

Chefarzt der Klinik für Innere Medizin – Nephrologie, Vivantes Klinikum im Friedrichshain, Berlin, Präsident der DGfN

Lieselotte Schoemaker

Wissenschaftliche Mitarbeiterin Berner Fachhochschule Gesundheit, Bern

Sadrija Cukoski

Assistenzärztin Klinik II für Nephrologie, Rheumatologie, Diabetologie, und Allgemeine Innere Medizin der Uniklinik Köln

Prof. Dr. Lucie Nikoleizig

Professorin für Sportpsychologie an der Hochschule Macromedia in Leipzig und Dozentin an der Sportwissenschaftlichen Fakultät der Universität Leipzig im Bereich Sportpsychologie

Stefan Breidung

Lokales Organisationskomitee World Transplant Games in Dresden, Leipzig

Beate Bea

Weltmeisterin im Tischtennis, Z.n. Nierentransplantation, Villingen-Schwenningen

Prof. Dr. Eberhard Schollmeyer, LL.M. (Emory Univ.)

Mehrfacher Teilnehmer an Welt- und Europameisterschaften, nierentransplantiert, Lokales Organisationskomitee der World Transplant Games Dresden)

Dr. med. Stefan Degenhardt

Nephrologe, Vorsitzender ReNi e.V.

Thomas Bär

Geschäftsführer ReNi e.V.



Anfahrt:

wir empfehlen die Anreise mit der Bahn:

Bhf Königstein (Sächsische Schweiz) aussteigen, 220 m zu Fuß zur Fähre, übersetzen auf andere Elbseite, 900 m zu Fuß zum Hotel „Stock & Stein“